

Sie sind hier: [Startseite](#) [Stadtraum](#) [Stadtentwicklung & Stadtplanung](#) [Machbarkeitsstudie](#)
[Aurachtaltrasse](#)

Machbarkeitsstudie

Aurachtaltrasse

Erfolgreiche Vergabe zur Erstellung der Machbarkeitsstudie zur Prüfung zur Reaktivierung der Aurachtaltrasse

Der Stadtrat der Stadt Herzogenaurach hat im Juni 2020 beschlossen, die grundsätzliche Machbarkeit zur Reaktivierung der Aurachtaltrasse durch ein Verkehrsplanungsbüro prüfen zu lassen. Um ein entsprechend qualifiziertes Büro für diese Aufgabe zu ermitteln, wurde von der Verwaltung ein Vergabeverfahren vorbereitet und durchgeführt.

Dabei stand der Stadt die [BPV Consult GmbH](#) als neutraler Berater unterstützend zur Seite.

Der Leistungsumfang der Studie wurde von der Verwaltung, dem Stadtrat und der BPV Consult GmbH gemeinsam erarbeitet und bildete die Grundlage der Ausschreibung.

Aus den im Vergabeverfahren abgegebenen Angeboten wurde das wirtschaftlichste Angebot ermittelt. Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 24.03.2021 wurde der Auftrag zur Erstellung der Machbarkeitsstudie erteilt. Nach Benachrichtigung der Bieter über Zuschlag oder Nichtberücksichtigung wurde das Vergabeverfahren offiziell für beendet erklärt.

Somit wird zeitnah die Erstellung der Machbarkeitsstudie aufgenommen.

Hiermit wird gemäß § 30 der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) nach Durchführung des Vergabeverfahrens die Auftragsvergabe bekannt gemacht.

Auftraggeber:

Stadt Herzogenaurach

Wiesengrund 1
91074 Herzogenaurach

vertreten durch

Erster Bürgermeister Dr. German Hacker

Beauftragtes Unternehmen:

ederlog UG

Verfahrensart:

Das Verfahren wurde gemäß § 50 UVgO (Sonderregelung zur Vergabe freiberuflicher Leistungen) mittels einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt.

Art und Umfang der Leistung:

Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Prüfung zur Reaktivierung der Aurachtaltrasse von Herzogenaurach bis zu einem Anschluss an das S-Bahn-Netz Erlangen – Nürnberg als Schienenpersonennahverkehr (SPNV)

Zeitraum der Leistungserbringung:

Die Bearbeitung der Machbarkeitsstudie soll zeitnah gestartet und im Laufe des Jahres 2021 abgeschlossen werden.

Kontakt

Stadt Herzogenaurach

Amt für Planung, Natur und Umwelt

Frau Wettstein

Telefon +49 (0) 9132 / 901-230

E-Mail wettstein@herzogenaurach.de

Herr Auernhammer

Telefon +49 (0) 9132 / 901-237

E-Mail auernhammer@herzogenaurach.de

Downloads

[Pressemitteilung vom 15. April 2021](#)

[Seite drucken](#)
[Seite speichern](#)
